

Verbeamtung und Schulscharfe Ausschreibung

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. April 2006 08:11

Ich kann nur für NRW und meinen ersten durchgemachten Durchgang sprechen:

Bewerben kannst du dich auch mit einer schlechteren Note. Aufpassen musst du, wenn die Schule schreibt explizit im Ausschreibungstext eine Ordnungsgruppe nennt: "Zugelassen sind Bewerber bis Ordnungsgruppe xx". Wenn du also sagen wir Ordnungsgruppe 31 hast, im Text aber von maximal Ordnungsgruppe 22 die Rede ist, kannst du dich nicht bewerben. Je nachdem wie attraktiv die Stelle ist oder wie gewöhnlich die Fächerkombination, kann die Ordnungsgruppe recht niedrig liegen.

Zusatzqualifikationen machen dich natürlich attraktiver, wenn die Schule sie tatsächlich gebrauchen kann. Ich z.B. habe eine Zertifikat für DaF, wenn die Schule aber "keine" Migranten hat, ist das für sie auch kein Knaller und kein Auswahlkriterium.

Wenn im Ausschreibungstext eine Qualifikation oder Erfahrung als verbindlich angegeben ist, kann es sein, dass sie einen Bewerber mit einem schlechteren Schnitt, der dies aufweist, einem besseren, der dies nicht vorweist, vorziehen (müssen).